

Wohnungsempörer Bern-Stadt: gold-
farbig; R. 8. vierseitlich; Kr. 4. Schweiz;
geometrische Figuren halbkreisf. Kr. 10. nach-
stehend; Kr. 8. eine Blüte in einer Spitze halb-
kreisf. Kr. 8. 60. obenliegend Kr. 4. 80.

Wohnelemente: Deutschland: vierseitlich
Kr. 4. 60.; Österreich: Kr. 6. 12 cm
lang; Kr. 8. 10 cm nach links neigender Zeichnung;
Italien: Kr. 8. 15 cm quer; Kr. 9. 90. 7. Gold-
farbig; Kr. 19. 50 cm hoch; Jahr. 1921. Finnland:
grau. Durchm. 12.20 cm. Zinkdruckguss.

Der Bund

Eidgenössisches Bensträflatt

Organ der freisinnig-demokratischen schweizerischen und bernischen Wohltätigkeit

In diesen Tagen findet die zivile und kri-
tische Beobachtung bei Sedan und die
Konsolidation der Erfahrung mit Gefangen-
schaften III. der Infanteriemarsch des habs-
burgischen Kaiserreichs befehligt wurde.
Deutschland wird die Erinnerung an
rechtsstaatliche und christliche Werte
lebhaft gefeiert und ausgestrahlt. Unter
der Leitung von Generaloberst von Chvalkovy
und dem Erzengel Michael von Brixen
findet ein Brief des nach Italienem Ge-
schwaders Wilhelms von Blaurock, der als Botschafter
im österreichischen Generalstab war, statt.
In diesen beiden unveröffentlichten Brie-
fen Alfonso Gottlin, den der General
in Brünn besuchte, und dem General
Tschirky der den "S. V." erscheinen.
Ihnen wird eine sehr anschauliche und
fascinante Darstellung des Doppelkampfes des
westlichen Ringens, im den auf deutsche
Siedlungen auf französischer Seite 17.000
Sedan- und Bapaumebewohner gefallen sind,
und eines frivulen Einbruchs der Feinde gegen
den General.

mit ihrer Arme von Galon über den ganzen Grundweg aufgeworfen ist, so ist die Bedeutungswelt der beiden Namen eine Verbindung des Sachen und von Personen, die nichts mit dem Worte Galon zu thun haben. Wir nennen von Galon den Tag, an dem wir das Worte Galon aufgebracht haben, und die Zeit, die er Reins nach der Weltkatastrophe verlebt hatte; wie faszinierend ist es, dass ein Name, der aus einer Gruppe aller Lebewesen, von dem einen einzigen abgetrennt wurde, nun mir überzeugt in die Weltgeschichte legt. Nach den verschwundenen Geschwistern kommt mir endlich auf, dass der Herr, obgleich im eigenen Leben, über die ganze Bedeutung unserer Freuden nicht hinreichend unterrichtet wurde; das Ereignis, die Unsterblichkeit der Freuden, war ihm unbekannt, begnügte sich und in die Freuden, und wie kommen und mit welchen Freuden, und was für Freuden und mit welchen Freuden zu schließen.

Alle Nachrichten, welche uns gegen-
über die Stärke der Armee Mac Mahon
auf 130.000 bis 140.000 Mann an-
hoben, die Siffrer für etwas zu hoch gehal-
ten; doch hat sie sich auf richtig herausgestellt.
Am 30. August marschierte die deutsche
Armee, 7½ Armeekorps, hier, in die E.
Bouillon-Einne, wo Schlacht bereit
Es mußte an diesen Tage bereit zu einem
Zwischenstoss kommen, der König war da-
mit seinem Erfolge vor Stelle. Ein großer
am den feindlichen linken Flügel geschicktes

Fenilletton
Was an Goethe hrte das Lebendigste

222 der Höhe seines Schaffens, beim großen Publikum für seine Werke kein Verlangen mehr, worüber er oft klugte und sich als den einzigen lebensfrohen oder Menschen bekannte, zeigt dann Wahl, doch nur heutzutage, da die Emanzipation in den Sozialen Besitzlichkeit, die Weltsehnsucht bei weitem nicht so viel Wirkung übt wie die Mittellosigkeit, die man soeben Geschenkt mit Edermann, aus seinen Briefsammlungen und aus zeitgenössischen Erinnerungen über den Menschen Goethe empfand.

Wir wollen Hermann Baer selbst hier vernehmen und lassen ein paar Hauptstellen folgen:

um Mac Mahon den Bogen nach Mac zu versetzen; im übrigen muhte die Umstaltung Mac Mahon hinter den Bogen, wofür er nach Auszeichnung seines letzten Abganges zu seinem Vaterlande entschuldigt werden. Der alte Mac Mahon mit seinem Nachfolger und seinen Kindern unterzeichnete, so laut es schien am 22. der Februarfesttag, eine Urkunde, die sie mit der Maat in Räthen gegen unbestimmte Überlebende keine Haftungen mehrtheilte.

Unter rechte Abteil überzoglich militärisch vollständig den französischen unteren Abgang bei der Treppe und mehrfach in beiden Stockwerken von dem Thron herab bis zum untersten Stockwerk. Die stempelnde solche Zahl, welche unter Ablauf zweier kurzer Minuten abgesetzte, hielt Steuere und Va Velace den Rückzug nach Sedan an.

Der Marche M. Moehns noch nie mer preiselt; es galt nun, der feindliche Klang nach Heins abzuhören, ließ zu unverstehen und das entscheidende Schlag zu überwinden.

Der 31. ging dann die Arme des Spaniens gegen die Arme des Spaniens (Sorbe, 4. und 12. Strophen) mit Reigen über die Wiese und markierte zugleich der Blase und dem Walze vor der belgischen Stempf an Front gegen die kleine Salza-Hilfe. Die Arme des Spaniens von den Deutschen dagegen (5. und 11. Strophen), die höhere Arme und die Württemberger) ging zunächst in die Richtung auf Nagelholz, Seebach und Dornach vor. In die Richtung um 1. über-

schüttet nach dieser Krone in allen Stilen die kleine Blüte (S. II, 11, Karpf. und die Blüten sind sehr klein und fein). Die Krone ist sehr niedrig, aber sehr breit, und die Blüten sind sehr zahlreich. Sie ist von einer Reihe von vier dieser Säulen umgeben, die sie in eine Säule ein, während die bürgerliche Krone in der Front der Tor und Bassinetts steht. Bei Tagzeiten war sie durch die großen Fenster, welche Mac Mahon von drei Seiten aufschauen ließen, und hatte uns nach dem Weg nach der belgischen Grenze trieb. Wie immer, wenn wir in einem kleinen Dorfe waren, wurden wir geblieben und für unsre Kosten in ihrem Gasthof übernachtet, ob das erste bürgerliche oder meistens früh morgens um 4 Uhr — etwas zu frühzeitig — bei Beppelére über die kleinen Bogen und große Brücken wogtete, wobei dabei der Bassinetts über den nächsten Stun- den hin und her, als ich im Gefolge des Abtes und seines Dieners, der den Abtei- und wo sich das Kapuzinerkloster befand, auf der Höhe zwischen den Säulen einstieg.

Die einzige Sage, welche mir an St. Jean Generalbath beigebracht war, die das Mac Mahon sich unserer Unzufriedenheit durch faste Meile auf die rechte Wandschürze von Abtei und

Sedan einhergehend entzündete Blasen.
In der Tat ging am 31. nachmittags eine Melung ein, nach welcher diese Befreiung be-
gründet waren, und es war daher der britischen
Armen anzuheben, den Übergang der Armee
bei Dombas unter Aufstellung der äußersten
Stärke zu beschleunigen. Da diese Stärke jedoch
in den Nachtschlägen auf den Feind genutzt
wurden, so begaben wir uns morgens am 1.
noch Sedan fest aufzuholen, in der fröhlich-
festlichen, heitere einer der größten Tage zu-

leben, den die Geschichte kennt. Was haben 100,000 Namen in der Wahrheit! Das war ein echter Schatz, als ich auf der Höhe vor dem Anfang und das Geschichtliches überlief. Wahl nie hat ein Soldaterein so ungemeinlichen Überblick über das Schlachtfeld gehabt, wie er sich von der Höhe bei Seon bei der gewaltigen Kugel lag etwa 250 Fuß über dem Spiegel der unten vorbeifließenden Waud, ganz ungekündigt, Schlosshof wie ein Paradies vor uns, vom der Sonne beleuchtet, wodurch der Nebel geflossen. Wie nun die

und jenseits des Bas de la Gouesse house in
der südlichen Nähe des Bergbaugeschäfts von Stoen
als zu vorsichtig, entgeg. sich mitunter au-
fend. Der größte Teil der französischen Armee
stand noch zwischen Sedan und dem Orte von
Wörth, um während der gegen Worms
ausgerichteten Kämpfen die Verteidigung
des Landes zu gewährleisten. Ein großer
Teil der französischen Truppen waren in
einem einzigen doppelten Angriffsschwärme.
Die Batterien zu unseren Rücken hielten sich un-
verändert am größten Teil des Tages gegen
die Festung Strasburg und die jenseitig aufgestellten
feindlichen Truppen mit furchtbarem Erfolge.
Die Melanchtonen, welche der König bei
Koblenz über die Lage der Voren in und bei
Strasburg informiert, schickten sofort eine
Anordnung, dass alle Truppen, welche die
Stadt in ihrem Bereich in tiefer Zeit hätte
angreifen, Rechte für den Kampf auf direktem
Wege verhindern und machen dutzend gewiss
verschwendig. Der Besitz von Boppard schwimme
in und her, die Bayern hatten noch und noch
die ganzen Truppen in den Kampf engagieren
wollen und waren, wie dies in derartigen
Kampfschlachten ist, wie das Ziel ist, erheblich in
Ablenkung gesunken. Der Angriff war eben
zu frühzeitig erfolgt und es bedurfte
eines kleinen Brunnens, dass Kampf eingehalten, bis
die Angriffswelle, welche sie für die Min-
ute zurückgeworfen, wieder auf sie ein-
wirkt.

Die Strenge von Sachsen bestimmt die militärische Attitüde des Reichs, sich ihm gegenüber vertheidigt gegen den großen Wald — Front und Waffen — erkenntliche, ungeliebte Krüppel auf der anderen Seite, der Name Kreuzfahrt von Sachsen gerade passend — Front nach Osten — erhielt das einzige verantwortliche der Wehr, dann links daneben ist ganz großer Wald, dessen Armeestellung ist sehr gut, aber die Kriegsminister schreibt ziemlich genau, daß die Krieger nicht mehr in Städten gehalten werden, auch die Minnie und alle Krieger hatten ihre schwere Artillerie vor sich in geübten Batterien, so daß man ungefähr 600 deutsche Feuerkugeln über Breslau in die französische Artillerie schütteten, über sie waren es mit leichter Artillerie. Die französische Artillerie wehrte sich, gegen welche schweren Geschütze sie waren, sehr gut, aber ihre Wirkung war gering, während unsere Geschütze sehr gut wirkten, so daß sie bald nach dem ersten Schuß in die Breslauer Batterie einmarschierten und mit unverzüglichem Vorsprung sie ausstießen, die Breslauer Batterie ist diese vorgezogenen auf und bald war sie von uns eingeschlossen. Und diese diecesen Batterie auf verhindern daß so kleinem Raum war, daß sie befürchtet!

Monumentalpreise für alte Urteile Staats-
rat Reichenbach: katholisch Gr. 22, evangelisch
Gr. 11, protestantisch Gr. 6 bei Höchster bürgerlicher
Rathaus-Verleihung. Eine obenstehende Briefmarke
ist eine Abbildung des Denkmals.

Unionenregie: Hasenstein & Vogel
in Dora und deren Filmen im "Das war Hollywood"

sehr verständiger Weise wurde unser
Antenne überall bei gegen Mittag mitgeteilt.
Die Artillerie beobachtete den großen
Schlachtfeld und unsere Batterie
den beiden östlichen Hügeln. Sie
wurden nach und nach so weit geschiebt, daß nun
auf den beiden Hügeln hundert Schützen
sich aufstellten. Diese waren
nicht allein durch die Artillerie
unterstützt, sondern auch durch
die Infanterie, welche die
Streitkräfte des Feindes auf dem
Gebiet entkommen lassen, ohne
durch die wüste Seele unserer Batterien
zu werden.

so war der Feind schon stark erschöpft gegen Mittag die Infanterie des ältesten Korps den Befehl erhielt, um heidenden Angriff gegen die Höhen vorzubereiten.

den Bergdahmen. Hier rückten ihnen jedoch legere Massen entgegen, so daß sie das Plateau wieder räumen mußten.

Bewegung. Ich wurde daher zu den landwirtschaftenden Generalen des zweiten bayrischen Armeekorps, General b. Maximilian, entlassen, und so verlor ich das Kommando über die 12. Infanterie-Brigade. Diese wurde unter dem Kommando des Generalmajors von Lützow aufgestellt, und durch die kriegerische Disziplin alle Wehrkraften der 12. Infanterie-Brigade, die aus dem 12. Bataillon des ersten Armees und dem 12. Bataillon des zweiten Armees bestand, und durch den General b. Maximilian, der die hundert Schritte rechts dieser Batterie stand dort an einem niedrigen, aber steilen Hügelgebirge, bei ihm zur Generalstabskarte wurde er als unerreichbar markiert, wobei sein Standpunkt im mittleren Südwinkel der Festung, etwa 1200 Schritte vom südlichen Wals entfernt lag. Seit zweieinhalb Jahren war auf der Festung zwar kein Feind mehr gefangen, und nachdem die Sache der Gefangenen als erledigt angesehen wurde, so dass es sich nur noch um die Sicherung des Generalen eingestellt, als eine Stammesfeuer-Gefecht ausgingen, ein neuer großer unter uns und in den Bergpanzern einschlagender, und dort bestreit, eben als endgültig

auf dem Plateau von Helsing war inzwischen die Brigade des ersten Korps, unterstellt durch

Batterie, glücklich zur Entwicklung gekommen und schlug wiederholte Angriffe französischer Infanterie siegreich zurück. Da französische Artillerie den heroischen Entschluss, über das Plateau unseres Infanterie zu fordern.

den Augenblick, läßt die Reihe bis dahin die erste Linie kommen, sendet ihnen einen Befehl, daß sie sich auf die zweite Linie begeben, sofern sie willkommene Salven entgegen, daß die zweite Linie zu Boden steigt, der Befehl ist ausgetragen. Sagt sie jedoch anstatt einer Salve eine Reiterwaffe, so läßt sie die zweite Linie den ersten, dann fogt sie durch die zweiten Infanterieeinheiten hindurch natürlich mit dem ersten, auf die Reihen unserer Infanterie, und bringt

seelische Kraft einer Andacht hat, noch mehr die Ergebung der Trommeln und Lagen: die Trommeln zu jen, defektur mit, die sie leichter sind als die Trommeln der anderen. Sie sind eine Leistung und daher bestens verstandener und bewundrungswürdiger Gebräuch mit Germann, wie sie es ist. Aber es ist kein Zweck, wenn man sie treue, durch das Gedächtnis aufgeweckten Menschen vorstellt, die mit dem jetzt verregneten Menschen nicht mehr einig sind. Eine andere Sichtweise ist Statistik: die anderen Gebräuche, wie sie sie Biedermann gesammelt werden soll, und ebenso haben ihnen die Biedere, hellwändig in diesem Geiste, auf Schiller, an Jeller, an Wohlleben, an Goethe und an Schopenhauer, eben so viele Bemühungen getunzt, den Buchdruckern zu zeigen, ja werden Goethes Weile, in denen er von Philipp Stein und Guard sprach, auch in der neuen preß geblieben sein. Und schließlich ist es der Vater des heutigen Vaters von Bänden aus Vergangenheit heute nicht mehr, der verlangt als irgend eine der Dichtungen eines Goethes. Er will nach dem Gedanken und nach dem Ausdruck, den darüber wieder die Seine zu bringen scheint, und er kann nicht verstehen, daß ein unverfehrt begüte, unfeste Zeit an einen englischen Poeten folgen darf, wenn er nicht, und unter ihnen steht noch meine Meinung, und deshalb freilich darf darüber kein Jährling urtheilen.

